

XXIV. GP.-NR

2105 J

20. Mai 2009

ANFRAGE

der Abgeordneten Windbüchler-Souschill, Freundinnen und Freunde
an den Bundesminister für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz
betreffend Aktion Zukunft Jugend

Laut Pressemeldung vom 14.5.2009 seitens des BMASK haben 18.699 junge Menschen im April von der Aktion Zukunft Jugend profitiert. 12.774 Jugendliche haben eine neue Arbeit aufgenommen und 5.925 Jugendliche ein Kursangebot im Rahmen der "Aktion Zukunft Jugend!" angenommen.

Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher folgende

ANFRAGE:

1. Bitte schlüsseln Sie die 12.774 Jugendliche die eine Arbeit gefunden haben auf in

- a) weiblich und Bundesländer
- b) männlich und Bundesländer

2. In wie vielen Fällen, aufgeschlüsselt in weiblich und männlich, sind Jugendliche in ein anderes Bundesland, also nicht ihre Hauptwohnsitzbundesland, vermittelt worden?



3. Bitte schlüsseln Sie die weiblichen Jugendlichen, die eine Arbeit gefunden haben auf in:


- a) Alter – wie viele von ihnen sind 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24?
- b) Arbeitsverhältnis und Stundenanzahl
- c) in wie vielen Fällen ist der Arbeitsort vom Heimatort mehr als 10 km entfernt?
- d) von den weiblichen Jugendlichen haben wie viele eine abgeschlossene Schulausbildung?
- e) von den weiblichen Jugendlichen haben wie viele eine abgeschlossene Berufsausbildung?
- f) wie viele der weiblichen Jugendlichen wurden als Lehrlinge in einem Betrieb aufgenommen? Wie viel Subventionierung wurden für die weiblichen Lehrlinge budgetiert?
- g) in welchen Berufsspaten kamen die weiblichen Lehrlinge unter?

4. Bitte schlüsseln sie die männlichen Jugendlichen, die eine Arbeit gefunden haben auf in:

- a) Alter – wie viele sind 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26?
- b) Arbeitsverhältnis und Stundenanzahl
- c) in wie vielen Fällen ist der Arbeitsort vom Heimatort mehr als 10 km entfernt?

- d) von den männlichen Jugendlichen haben wie viele eine abgeschlossene Schulausbildung?
- e) von den männlichen Jugendlichen haben wie viele eine abgeschlossene Berufsausbildung?
- f) wie viele der männlichen Jugendlichen wurden als Lehrlinge in einem Betrieb aufgenommen? Wie viel Subventionierung wurden für die männlichen Lehrlinge budgetiert?
- g) in welchen Berufsspaten kamen die männlichen Lehrlinge unter?


- H. 


Z. 1
